

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Ennepe-Ruhr-Kreis
September 2020



**Sperrfrist:
30.09.2020, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Ennepe-Ruhr-Kreis
Berichtsmonat:	September 2020
Erstellungsdatum:	25.09.2020
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	29.10.2020
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, September 2020.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise

Auswirkungen der Corona-Krise auf statistische Ergebnisse der Bundesagentur für Arbeit

Förderstatistik

Im Rahmen des Sozialdienstleister-Einsatzgesetzes (SodEG) zur Bekämpfung der Coronavirus SARS-CoV-2 Krise wird derzeit in den Agenturen für Arbeit sowie den Jobcentern u.a. geprüft, ob Leistungen und Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik unverändert oder in alternativer Form (z.B. E-Learning, (Video)-Telefonie, virtuelles Klassenzimmer) weiter erbracht werden können. Maßnahmen, die nicht unverändert oder in alternativer Form durchgeführt werden können, sind derzeit unterbrochen, aber nicht abgebrochen. D.h. die Personen bleiben weiterhin Teilnehmende an einer arbeitsmarktpolitischen Maßnahme, auch wenn ab April 2020 vorerst keine Leistungen mehr erbracht werden.

Die statistischen Daten enthalten ab Monatsbericht April 2020 im Bestand die unveränderten Förderungen, die unterbrochenen Förderungen sowie auch Förderungen, die in alternativer Form weitergeführt werden können. Ein getrennter statistischer Nachweis ist nicht möglich. Zudem werden die vorläufigen Ergebnisse nicht mehr hochgerechnet, da die Hochrechnung auf Erfahrungswerten der Vergangenheit basiert und diese nicht auf die gegenwärtige Situation angewendet werden können. Dies muss bei den Vorjahresvergleichen berücksichtigt werden.

Unterbeschäftigungsstatistik

In der Unterbeschäftigungsrechnung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen erfasst, die nicht als arbeitslos im Sinne des SGB gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik sind oder einen arbeitsmarktbedingten Sonderstatus besitzen. Von den oben genannten statistischen Effekten der Förderstatistik ist somit auch die Unterbeschäftigung betroffen.

Weitere statistische Hinweise

Leistungsstatistik

Die Statistik über Arbeitslosengeld (SGB III) wurde zum März 2020 rückwirkend bis zum Jahr 2005 revidiert. Wesentliche Neuerung ist die differenzierte Darstellung von Personengruppen. Dadurch wird zukünftig präzise über Anspruchsberechtigte, Anspruchsberechtigte in Sperrzeit, Leistungsbeziehende, Leistungsbeziehende von Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit und Leistungsbeziehende von Arbeitslosengeld bei Weiterbildung berichtet. Weitergehende Informationen zur Revision der Statistik über Arbeitslosengeld sowie den Revisionseffekten finden Sie in den folgenden Methodenberichten:

[Methodenbericht zur Revision der Statistik über Arbeitslosengeld](#)

[Methodenbericht zur Revision der Statistik über Arbeitslosengeld - Revisionseffekte](#)

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Ennepe-Ruhr-Kreis

September 2020

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

Ennepe-Ruhr-Kreis

September 2020

Merkmale	Sep 2020	Aug 2020	Jul 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2019		Aug 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	21.001	21.460	21.255	-459	-2,1	2.157	11,4	12,2	12,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	12.213	12.593	12.503	-380	-3,0	2.674	28,0	29,4	31,3
57,3% Männer	6.993	7.155	7.129	-162	-2,3	1.718	32,6	33,1	34,8
42,7% Frauen	5.220	5.438	5.374	-218	-4,0	956	22,4	24,8	27,0
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	971	1.144	1.082	-173	-15,1	312	47,3	51,5	36,1
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	129	205	169	-76	-37,1	16	14,2	64,0	30,0
32,1% 50 Jahre und älter	3.924	3.956	3.957	-32	-0,8	791	25,2	25,0	26,0
20,1% dar. 55 Jahre und älter	2.451	2.463	2.472	-12	-0,5	470	23,7	24,0	26,1
32,5% Langzeitarbeitslose	3.971	3.886	3.742	85	2,2	994	33,4	31,0	25,8
8,8% Schwerbehinderte Menschen	1.077	1.099	1.101	-22	-2,0	138	14,7	16,8	17,6
29,4% Ausländer	3.589	3.752	3.720	-163	-4,3	705	24,4	31,2	35,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.034	2.081	2.057	-47	-2,3	-473	-18,9	-21,3	-7,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	712	725	872	-13	-1,8	-80	-10,1	-19,8	31,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	535	600	495	-65	-10,8	-98	-15,5	-12,0	-31,1
seit Jahresbeginn	19.428	17.394	15.313	x	x	-2.867	-12,9	-12,1	-10,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.436	1.982	1.643	454	22,9	-273	-10,1	-18,7	-21,3
dar. in Erwerbstätigkeit	759	654	489	105	16,1	92	13,8	2,7	-15,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	787	579	462	208	35,9	-47	-5,6	-10,1	-11,7
seit Jahresbeginn	16.712	14.276	12.294	x	x	-5.222	-23,8	-25,7	-26,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,1	7,3	7,2	x	x	x	5,5	5,6	5,5
dar. Männer	7,7	7,8	7,8	x	x	x	5,8	5,9	5,8
Frauen	6,4	6,7	6,6	x	x	x	5,2	5,3	5,2
15 bis unter 25 Jahre	6,0	7,0	6,6	x	x	x	4,1	4,7	4,9
15 bis unter 20 Jahre	3,4	5,4	4,4	x	x	x	3,0	3,3	3,4
50 bis unter 65 Jahre	5,9	6,0	6,0	x	x	x	4,8	4,8	4,8
55 bis unter 65 Jahre	6,2	6,2	6,2	x	x	x	5,1	5,1	5,1
Ausländer	22,3	23,3	23,1	x	x	x	18,1	18,0	17,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,7	7,9	7,9	x	x	x	6,0	6,2	6,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	14.659	14.980	14.867	-321	-2,1	2.499	20,6	21,4	22,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	16.462	16.696	16.604	-234	-1,4	2.165	15,1	15,6	15,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	16.531	16.770	16.679	-239	-1,4	2.123	14,7	15,2	14,9
Unterbeschäftigungsquote	9,3	9,5	9,4	x	x	x	8,1	8,2	8,2
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.379	4.560	4.450	-181	-4,0	1.370	45,5	49,8	48,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	18.388	18.439	18.329	-52	-0,3	521	2,9	2,6	0,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.376	7.319	7.215	57	0,8	232	3,2	0,7	-1,2
Bedarfsgemeinschaften	13.612	13.644	13.588	-32	-0,2	383	2,9	2,4	1,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	444	347	296	97	28,0	17	4,0	-30,0	-38,2
Zugang seit Jahresbeginn	2.934	2.490	2.143	x	x	-1.805	-38,1	-42,3	-43,8
Bestand	1.598	1.482	1.477	116	7,8	-630	-28,3	-36,3	-36,7

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige Werte; bei Arbeitslosengeld und SGB II-Daten hochgerechnet für die letzten zwei bzw. drei Monate; Unterbeschäftigung nicht hochgerechnet.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Ennepe-Ruhr-Kreis
 September 2020

Merkmale	Sep 2020	Aug 2020	Jul 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2019		Aug 2019	Jul 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	7.394	7.575	7.770	-181	-2,4	1.712	30,1	31,3	35,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.982	5.134	5.156	-152	-3,0	1.601	47,4	48,0	51,9
60,9% Männer	3.033	3.095	3.099	-62	-2,0	1.058	53,6	52,9	56,8
39,1% Frauen	1.949	2.039	2.057	-90	-4,4	543	38,6	41,0	45,0
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	497	539	544	-42	-7,8	201	67,9	48,1	36,0
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	42	50	55	-8	-16,0	10	31,3	51,5	37,5
40,0% 50 Jahre und älter	1.992	2.007	2.033	-15	-0,7	461	30,1	31,3	36,2
29,3% dar. 55 Jahre und älter	1.462	1.449	1.476	13	0,9	285	24,2	24,1	28,9
15,6% Langzeitarbeitslose	777	740	683	37	5,0	300	62,9	56,1	43,8
10,9% Schwerbehinderte Menschen	545	567	579	-22	-3,9	65	13,5	20,1	18,9
18,0% Ausländer	898	936	942	-38	-4,1	337	60,1	72,4	71,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	884	972	1.073	-88	-9,1	-180	-16,9	-11,9	9,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	534	551	677	-17	-3,1	-29	-5,2	-19,6	50,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	199	265	239	-66	-24,9	-63	-24,0	23,8	-34,5
seit Jahresbeginn	9.063	8.179	7.207	x	x	-191	-2,1	-0,1	1,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.022	968	640	54	5,6	-130	-11,3	-4,1	-20,6
dar. in Erwerbstätigkeit	488	450	316	38	8,4	66	15,6	11,4	-6,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	273	251	146	22	8,8	-74	-21,3	5,9	-23,2
seit Jahresbeginn	7.395	6.373	5.405	x	x	-1.444	-16,3	-17,1	-19,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,9	3,0	3,0	x	x	x	2,0	2,0	2,0
dar. Männer	3,3	3,4	3,4	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Frauen	2,4	2,5	2,5	x	x	x	1,7	1,8	1,7
15 bis unter 25 Jahre	3,0	3,3	3,3	x	x	x	1,8	2,3	2,5
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,3	1,4	x	x	x	0,8	0,9	1,1
50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	3,1	x	x	x	2,3	2,3	2,3
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,6	3,7	x	x	x	3,0	3,0	2,9
Ausländer	5,6	5,8	5,8	x	x	x	3,5	3,4	3,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,2	3,2	x	x	x	2,1	2,2	2,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.115	5.263	5.244	-148	-2,8	1.585	44,9	46,0	48,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.702	5.834	5.819	-132	-2,3	1.582	38,4	40,0	42,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.763	5.899	5.886	-136	-2,3	1.538	36,4	38,0	40,1
Unterbeschäftigungsquote	3,2	3,3	3,3	x	x	x	2,4	2,4	2,4
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	4.379	4.560	4.450	-181	-4,0	1.370	45,5	49,8	48,1

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und nicht hochgerechnete Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Ennepe-Ruhr-Kreis
 September 2020

Merkmale	Sep 2020	Aug 2020	Jul 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2019		Aug 2019	Jul 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	13.607	13.885	13.485	-278	-2,0	445	3,4	4,0	2,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.231	7.459	7.347	-228	-3,1	1.073	17,4	19,1	20,0
54,8% Männer	3.960	4.060	4.030	-100	-2,5	660	20,0	21,2	21,7
45,2% Frauen	3.271	3.399	3.317	-128	-3,8	413	14,5	16,7	18,0
6,6% 15 bis unter 25 Jahre	474	605	538	-131	-21,7	111	30,6	54,7	36,2
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	87	155	114	-68	-43,9	6	7,4	68,5	26,7
26,7% 50 Jahre und älter	1.932	1.949	1.924	-17	-0,9	330	20,6	19,2	16,8
13,7% dar. 55 Jahre und älter	989	1.014	996	-25	-2,5	185	23,0	24,0	22,2
44,2% Langzeitarbeitslose	3.194	3.146	3.059	48	1,5	694	27,8	26,2	22,4
7,4% Schwerbehinderte Menschen	532	532	522	-	-	73	15,9	13,4	16,3
37,2% Ausländer	2.691	2.816	2.778	-125	-4,4	368	15,8	21,5	26,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.150	1.109	984	41	3,7	-293	-20,3	-28,0	-20,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	178	174	195	4	2,3	-51	-22,3	-20,5	-8,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	336	335	256	1	0,3	-35	-9,4	-28,4	-27,5
seit Jahresbeginn	10.365	9.215	8.106	x	x	-2.676	-20,5	-20,5	-19,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.414	1.014	1.003	400	39,4	-143	-9,2	-29,1	-21,7
dar. in Erwerbstätigkeit	271	204	173	67	32,8	26	10,6	-12,4	-28,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	514	328	316	186	56,7	27	5,5	-19,4	-5,1
seit Jahresbeginn	9.317	7.903	6.889	x	x	-3.778	-28,9	-31,5	-31,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	4,3	4,2	x	x	x	3,6	3,6	3,5
dar. Männer	4,3	4,4	4,4	x	x	x	3,6	3,7	3,6
Frauen	4,0	4,2	4,1	x	x	x	3,5	3,6	3,4
15 bis unter 25 Jahre	2,9	3,7	3,3	x	x	x	2,3	2,4	2,5
15 bis unter 20 Jahre	2,3	4,1	3,0	x	x	x	2,1	2,4	2,4
50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	2,9	x	x	x	2,5	2,5	2,5
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,6	2,5	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Ausländer	16,7	17,5	17,2	x	x	x	14,6	14,5	13,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,6	4,7	4,6	x	x	x	3,9	4,0	3,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.544	9.717	9.623	-173	-1,8	914	10,6	11,3	11,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.760	10.862	10.785	-102	-0,9	583	5,7	5,7	4,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.768	10.871	10.793	-103	-0,9	585	5,7	5,7	4,6
Unterbeschäftigungsquote	6,1	6,1	6,1	x	x	x	5,7	5,8	5,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	18.388	18.439	18.329	-52	-0,3	521	2,9	2,6	0,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.376	7.319	7.215	57	0,8	232	3,2	0,7	-1,2
Bedarfsgemeinschaften	13.612	13.644	13.588	-32	-0,2	383	2,9	2,4	1,1

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Von Juli 2020 bis September 2020 vorläufige Werte für SGB II-Daten hochgerechnet und für Unterbeschäftigungsdaten nicht hochgerechnet.

[zurück zum Inhalt](#)

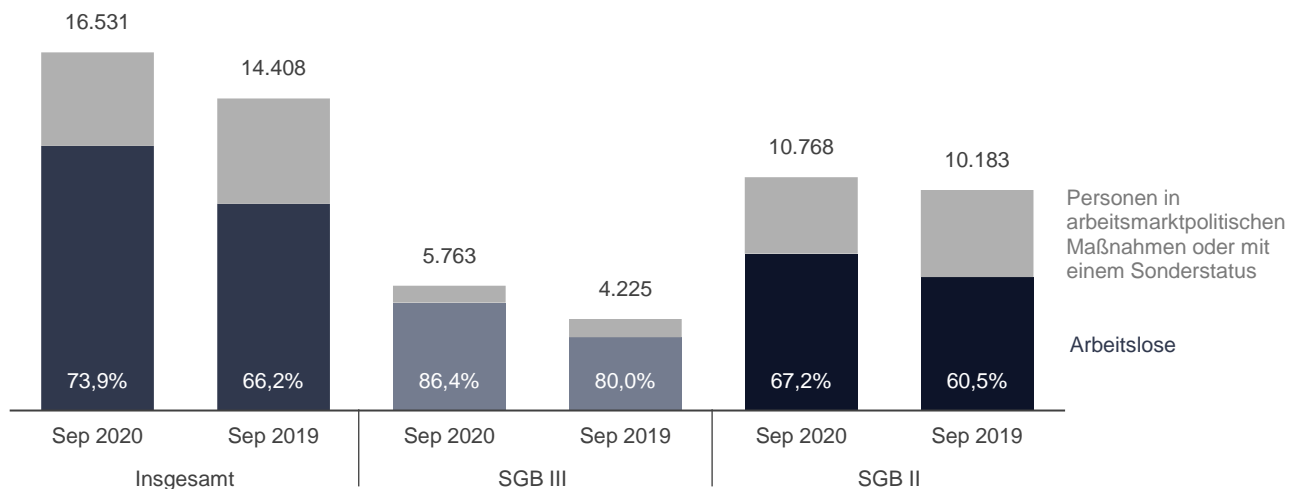
Komponenten der Unterbeschäftigung

Ennepe-Ruhr-Kreis

September 2020

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Sep 2020	Aug 2020	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Sep 2019	Aug 2019	Jul 2019	in %
Arbeitslosigkeit	12.213	12.593	-380	-3,0	2.674	28,0	29,4	31,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	2.446	2.387	59	2,5	-175	-6,7	-8,3	-10,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	929	895	34	3,8	-163	-14,9	-17,6	-22,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	1.517	1.492	25	1,7	-12	-0,8	-1,7	-1,7
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	14.659	14.980	-321	-2,1	2.499	20,6	21,4	22,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.803	1.716	87	5,1	-334	-15,6	-18,5	-22,4
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	566	567	-1	-0,2	-86	-13,2	-9,0	-9,7
Arbeitsgelegenheiten	251	234	17	7,3	-103	-29,1	-33,5	-36,8
Fremdförderung	503	482	21	4,4	-147	-22,6	-26,5	-32,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	6	21	-15	-71,4	-38	-86,4	-53,3	-50,0
Beschäftigungszuschuss	22	22	-	-	-2	-8,3	-8,3	-8,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	225	216	9	4,2	53	30,8	20,7	32,7
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	230	174	56	32,2	-11	-4,6	-23,0	-36,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	16.462	16.696	-234	-1,4	2.165	15,1	15,6	15,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	69	74	-5	-6,8	-42	-37,8	-35,1	-35,3
Gründungszuschuss	61	65	-4	-6,2	-44	-41,9	-39,8	-38,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	8	9	-1	-11,1	2	33,3	50,0	-
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	16.531	16.770	-239	-1,4	2.123	14,7	15,2	14,9
Unterbeschäftigungsquote	9,3	9,5	x	x	x	8,1	8,2	8,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,9	75,1	x	x	x	66,2	66,9	65,6

1) Die vorläufigen Daten der letzten drei Monate werden aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Ennepe-Ruhr-Kreis

September 2020

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Sep 2020	Aug 2020	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
			absolut	in %	Sep 2019	Aug 2019	Jul 2019	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	4.982	5.134	-152	-3,0	1.601	47,4	48,0	51,9	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	133	129	4	3,1	-16	-10,7	-4,4	-32,8	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	133	129	4	3,1	-16	-10,7	-4,4	-32,8	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.115	5.263	-148	-2,8	1.585	44,9	46,0	48,7	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	587	571	16	2,8	-3	-0,5	1,6	1,2	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	459	449	10	2,2	1	0,2	3,7	6,3	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	37	43	-6	-14,0	-8	-17,8	-18,9	-17,9	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	91	79	12	15,2	4	4,6	3,9	-12,5	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.702	5.834	-132	-2,3	1.582	38,4	40,0	42,1	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	61	65	-4	-6,2	-44	-41,9	-39,8	-38,0	
Gründungszuschuss	61	65	-4	-6,2	-44	-41,9	-39,8	-38,0	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.763	5.899	-136	-2,3	1.538	36,4	38,0	40,1	
Unterbeschäftigungsquote	3,2	3,3	x	x	x	2,4	2,4	2,4	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,4	87,0	x	x	x	80,0	81,2	80,8	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	7.231	7.459	-228	-3,1	1.073	17,4	19,1	20,0	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	2.313	2.258	55	2,4	-159	-6,4	-8,5	-9,4	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	796	766	30	3,9	-147	-15,6	-19,5	-21,2	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	1.517	1.492	25	1,7	-12	-0,8	-1,7	-1,7	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.544	9.717	-173	-1,8	914	10,6	11,3	11,4	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.216	1.145	71	6,2	-331	-21,4	-25,8	-30,4	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	107	118	-11	-9,3	-87	-44,8	-37,9	-42,6	
Arbeitsgelegenheiten	251	234	17	7,3	-103	-29,1	-33,5	-36,8	
Fremdförderung	466	439	27	6,2	-139	-23,0	-27,2	-33,2	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	6	21	-15	-71,4	-38	-86,4	-53,3	-50,0	
Beschäftigungszuschuss	22	22	-	-	-2	-8,3	-8,3	-8,0	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	225	216	9	4,2	53	30,8	20,7	32,7	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	139	95	44	46,3	-15	-9,7	-36,7	-47,7	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.760	10.862	-102	-0,9	583	5,7	5,7	4,6	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	8	9	-1	-11,1	2	33,3	50,0	-	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	8	9	-1	-11,1	2	33,3	50,0	-	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.768	10.871	-103	-0,9	585	5,7	5,7	4,6	
Unterbeschäftigungsquote	6,1	6,1	x	x	x	5,7	5,8	5,8	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	67,2	68,6	x	x	x	60,5	60,9	59,4	

1) Die vorläufigen Daten der letzten drei Monate werden aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

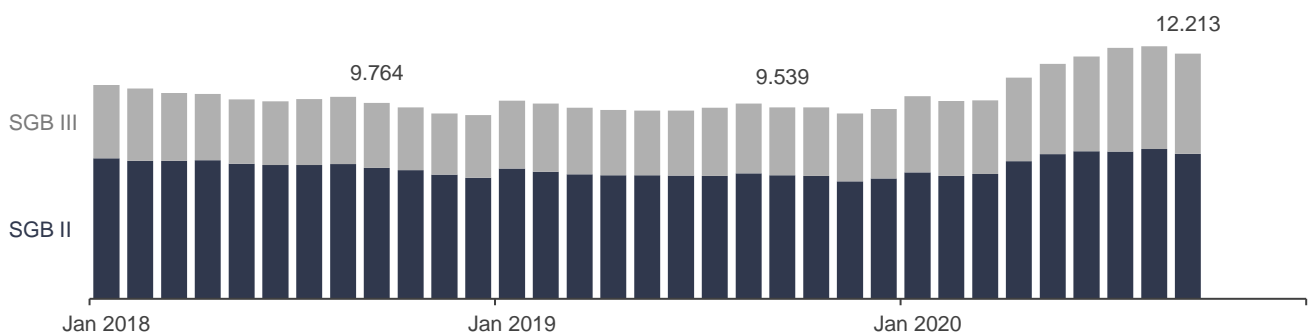
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Ennepe-Ruhr-Kreis
September 2020

Die Arbeitslosigkeit hat sich im September um 380 auf 12.213 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 2.674 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im September 7,1%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 5,5% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.982, das sind 152 weniger als im Vormonat und 1.601 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,9%. Im Rechtskreis SGB II gab es 7.231 Arbeitslose, das ist ein Minus von 228 gegenüber August; im Vergleich zum September 2019 waren es 1.073 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,2%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Sep 2020	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Sep 2020	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	12.213	-380	-3,0	2.674	28,0	7,1	7,3	5,5
Männer	6.993	-162	-2,3	1.718	32,6	7,7	7,8	5,8
Frauen	5.220	-218	-4,0	956	22,4	6,4	6,7	5,2
15 bis unter 25 Jahre	971	-173	-15,1	312	47,3	6,0	7,0	4,1
15 bis unter 20 Jahre	129	-76	-37,1	16	14,2	3,4	5,4	3,0
50 Jahre und älter	3.924	-32	-0,8	791	25,2	5,9	6,0	4,8
55 Jahre und älter	2.451	-12	-0,5	470	23,7	6,2	6,2	5,1
Deutsche	8.597	-218	-2,5	1.965	29,6	5,5	5,6	4,2
Ausländer	3.589	-163	-4,3	705	24,4	22,3	23,3	18,1
Rechtskreis SGB III	4.982	-152	-3,0	1.601	47,4	2,9	3,0	2,0
Männer	3.033	-62	-2,0	1.058	53,6	3,3	3,4	2,2
Frauen	1.949	-90	-4,4	543	38,6	2,4	2,5	1,7
15 bis unter 25 Jahre	497	-42	-7,8	201	67,9	3,0	3,3	1,8
15 bis unter 20 Jahre	42	-8	-16,0	10	31,3	1,1	1,3	0,8
50 Jahre und älter	1.992	-15	-0,7	461	30,1	3,0	3,0	2,3
55 Jahre und älter	1.462	13	0,9	285	24,2	3,6	3,6	3,0
Deutsche	4.081	-113	-2,7	1.263	44,8	2,6	2,7	1,8
Ausländer	898	-38	-4,1	337	60,1	5,6	5,8	3,5
Rechtskreis SGB II	7.231	-228	-3,1	1.073	17,4	4,2	4,3	3,6
Männer	3.960	-100	-2,5	660	20,0	4,3	4,4	3,6
Frauen	3.271	-128	-3,8	413	14,5	4,0	4,2	3,5
15 bis unter 25 Jahre	474	-131	-21,7	111	30,6	2,9	3,7	2,3
15 bis unter 20 Jahre	87	-68	-43,9	6	7,4	2,3	4,1	2,1
50 Jahre und älter	1.932	-17	-0,9	330	20,6	3,0	3,0	2,5
55 Jahre und älter	989	-25	-2,5	185	23,0	2,5	2,6	2,1
Deutsche	4.516	-105	-2,3	702	18,4	2,9	2,9	2,4
Ausländer	2.691	-125	-4,4	368	15,8	16,7	17,5	14,6

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

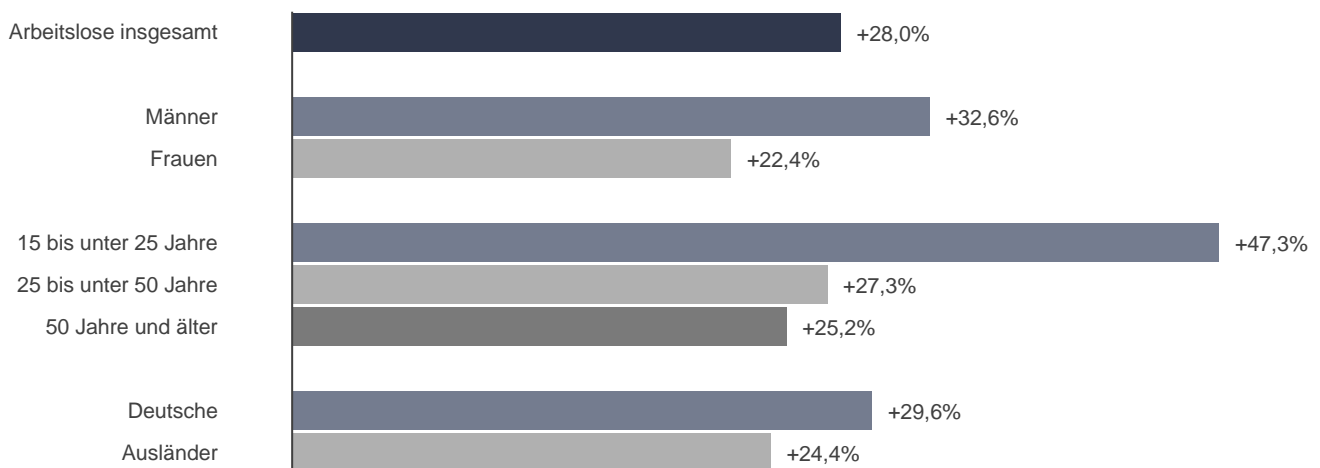
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

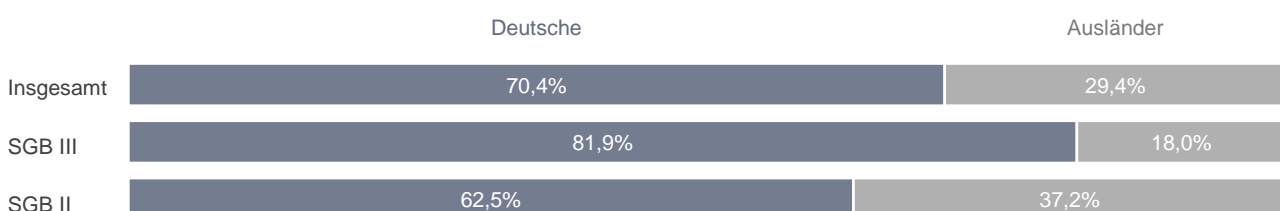
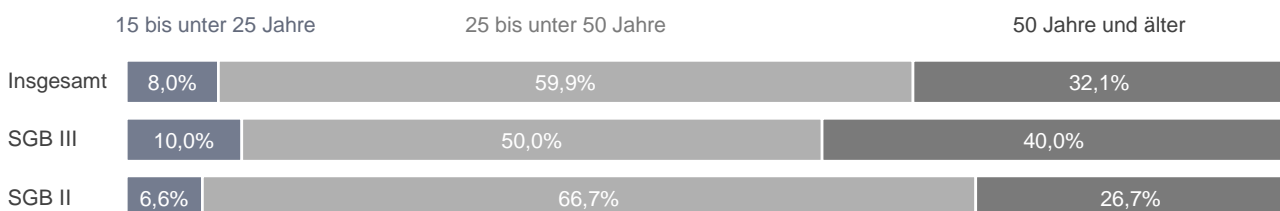
Ennepe-Ruhr-Kreis
September 2020

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im September von +22% bei Frauen bis +47% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

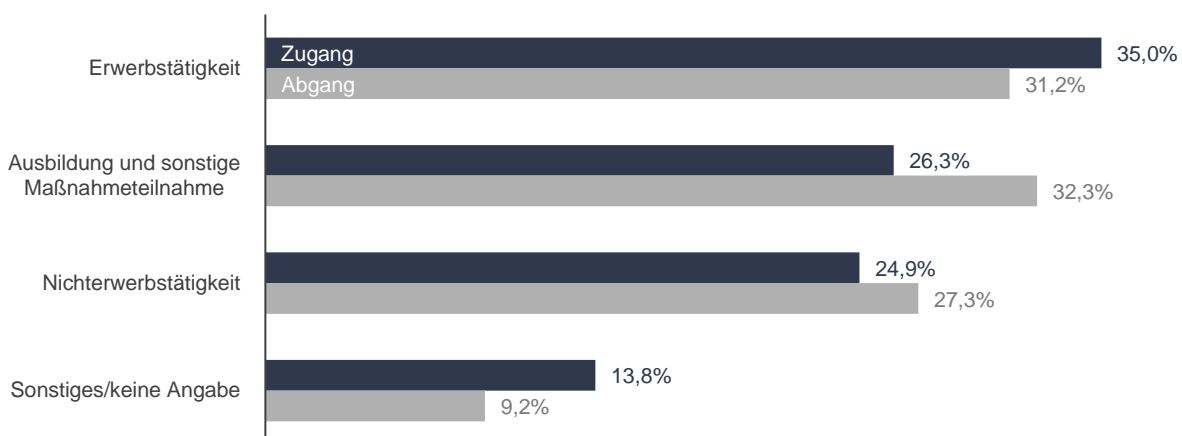
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Ennepe-Ruhr-Kreis

September 2020

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im September meldeten sich 2.034 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 473 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.436 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 273 weniger als im September 2019. Seit Jahresbeginn gab es 19.428 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 2.867 Meldungen. Dem gegenüber stehen 16.712 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 5.222 Abmeldungen. Im September meldeten sich 712 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 80 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 759 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 92 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Sep 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.034	-47	-2,3	-473	-18,9	19.428	-2.867	-12,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	712	-13	-1,8	-80	-10,1	7.265	273	3,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	639	-23	-3,5	-69	-9,7	6.607	465	7,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	51	6	13,3	-8	-13,6	467	-215	-31,5
Selbständigkeit	12	2	20,0	-3	-20,0	155	20	14,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	535	-65	-10,8	-98	-15,5	4.681	-1.381	-22,8
Nichterwerbstätigkeit	506	9	1,8	-238	-32,0	4.837	-1.694	-25,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	375	21	5,9	-136	-26,6	3.675	-1.570	-29,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	74	-12	-14,0	-97	-56,7	680	-112	-14,1
Sonstiges/keine Angabe	281	22	8,5	-57	-16,9	2.645	-65	-2,4
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.436	454	22,9	-273	-10,1	16.712	-5.222	-23,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	759	105	16,1	92	13,8	4.969	-719	-12,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	666	89	15,4	90	15,6	4.343	-488	-10,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	51	5	10,9	-2	-3,8	362	-215	-37,3
Selbständigkeit	40	10	33,3	4	11,1	249	-16	-6,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	787	208	35,9	-47	-5,6	4.470	-1.666	-27,2
Nichterwerbstätigkeit	666	77	13,1	-313	-32,0	5.631	-2.705	-32,4
dar. Arbeitsunfähigkeit	399	61	18,0	-185	-31,7	3.481	-1.713	-33,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	197	33	20,1	-158	-44,5	1.587	-1.039	-39,6
Sonstiges/keine Angabe	224	64	40,0	-5	-2,2	1.642	-132	-7,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

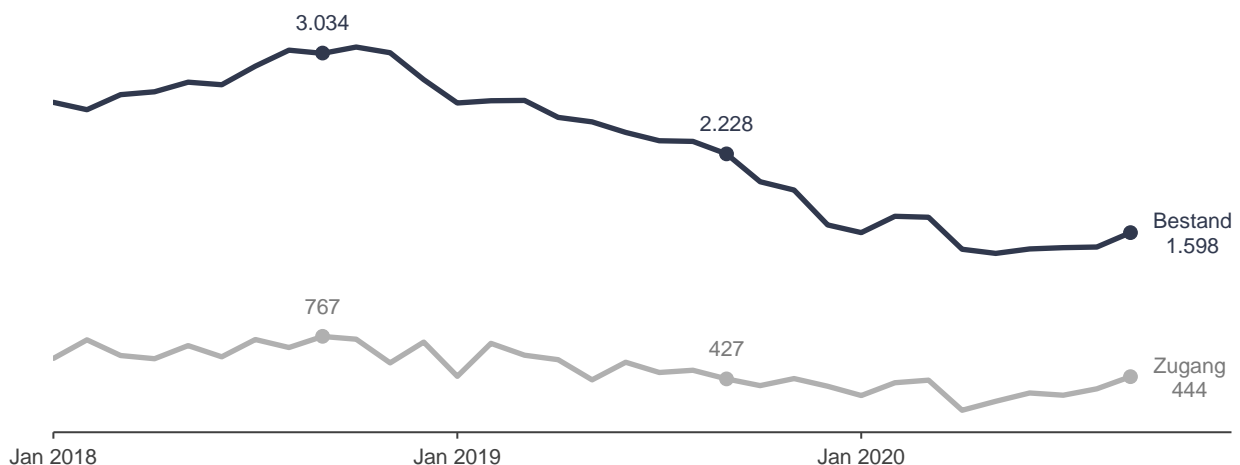
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Ennepe-Ruhr-Kreis
September 2020

Im September waren 1.598 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber August ist das ein Plus von 116 oder 8 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 630 Stellen weniger (-28 Prozent). Arbeitgeber meldeten im September 444 neue Arbeitsstellen, das waren 17 oder 4 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.934 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 1.805 oder 38%. Zudem wurden im September 325 Arbeitsstellen abgemeldet, 209 oder 39 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis September gab es insgesamt 3.025 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 2.312 oder 43%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Sep 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	444	97	28,0	17	4,0	2.934	-1.805	-38,1
dar. sofort zu besetzen	205	8	4,1	-38	-15,6	1.564	-1.159	-42,6
sozialversicherungspflichtig	438	95	27,7	22	5,3	2.894	-1.750	-37,7
dar. sofort zu besetzen	200	7	3,6	-36	-15,3	1.538	-1.123	-42,2
Bestand	1.598	116	7,8	-630	-28,3	1.553	-919	-37,2
dar. sofort zu besetzen	1.482	81	5,8	-663	-30,9	1.469	-860	-36,9
sozialversicherungspflichtig	1.583	112	7,6	-616	-28,0	1.541	-877	-36,3
dar. sofort zu besetzen	1.467	77	5,5	-649	-30,7	1.459	-821	-36,0
Abgang	325	-16	-4,7	-209	-39,1	3.025	-2.312	-43,3
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	322	-16	-4,7	-194	-37,6	2.992	-2.195	-42,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Der Bestand gemeldeter Arbeitsstellen vom April 2020 kann überhöht sein, da infolge der Corona-Krise ab Mitte März 2020 der Beratungsbedarf von Arbeitgebern zum Kurzarbeitergeld stark anstieg. Es ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote dadurch zeitweise weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden.

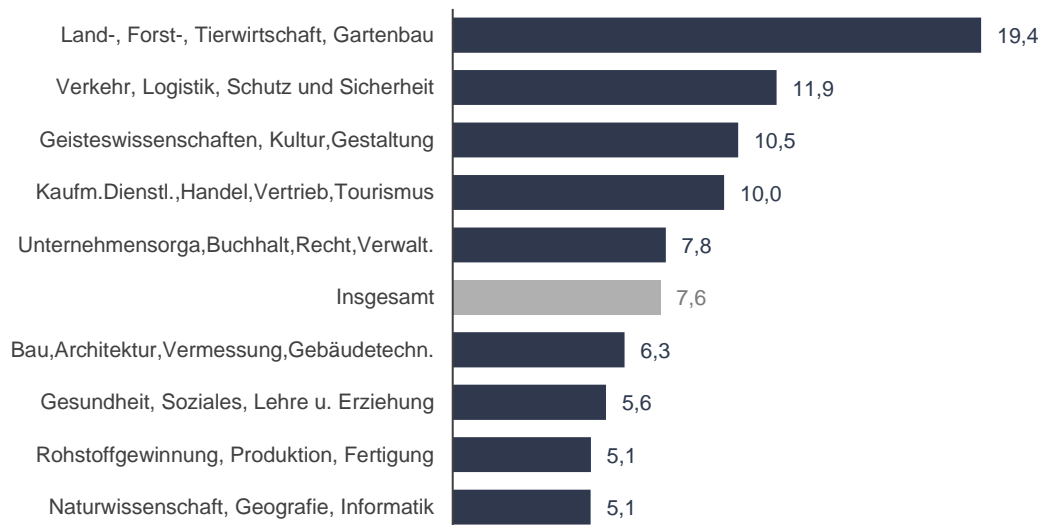
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Ennepe-Ruhr-Kreis

September 2020

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im September 2020 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Sep 2020	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	12.213	100	-380	-3,0	2.674	28,0
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	486	4,0	-10	-2,0	-10	-2,0
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	2.577	21,1	-104	-3,9	695	36,9
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	821	6,7	-9	-1,1	196	31,4
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	208	1,7	-4	-1,9	51	32,5
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	3.180	26,0	-24	-0,7	662	26,3
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	1.688	13,8	-94	-5,3	391	30,1
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	1.160	9,5	-13	-1,1	174	17,6
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	1.629	13,3	-105	-6,1	353	27,7
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	231	1,9	6	2,7	79	52,0
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	233	1,9	-23	-9,0	83	55,3
Gemeldete Arbeitsstellen	1.598	100	116	7,8	-630	-28,3
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	25	1,6	-1	-3,8	-15	-37,5
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	507	31,7	12	2,4	-343	-40,4
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	130	8,1	2	1,6	-48	-27,0
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	41	2,6	2	5,1	-16	-28,1
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	267	16,7	45	20,3	-67	-20,1
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	169	10,6	13	8,3	-64	-27,5
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	148	9,3	34	29,8	-9	-5,7
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	289	18,1	10	3,6	-68	-19,0
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	22	1,4	-1	-4,3	-	-
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

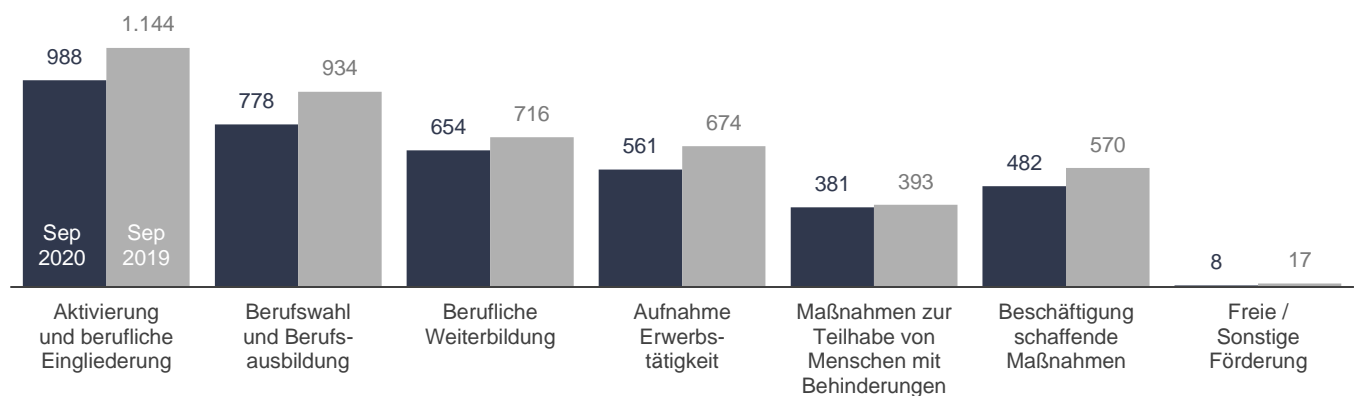
Ennepe-Ruhr-Kreis

September 2020

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und nicht hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾³⁾	Sep 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	744	192	34,8	-117	-13,6	5.205	-2.658	-33,8
Berufswahl und Berufsausbildung	206	161	x	-90	-30,4	536	-85	-13,7
Berufliche Weiterbildung	70	-3	-4,1	-70	-50,0	598	-273	-31,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	54	-29	-34,9	-37	-40,7	643	-246	-27,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	82	20	32,3	5	6,5	295	2	0,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	66	11	20,0	-6	-8,3	671	-430	-39,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	4	*	*	-2	-33,3	24	-15	-38,5
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	988	33	3,5	-156	-13,6	1.000	-179	-15,2
Berufswahl und Berufsausbildung	778	77	11,0	-156	-16,7	935	-55	-5,5
Berufliche Weiterbildung	654	-7	-1,1	-62	-8,7	718	9	1,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	561	-14	-2,4	-113	-16,8	618	26	4,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	381	42	12,4	-12	-3,1	338	-9	-2,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	482	11	2,3	-88	-15,4	525	-27	-4,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	8	-1	-11,1	-9	-52,9	12	1	5,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	453	120	36,0	-134	-22,8	3.329	-1.469	-30,6
Berufswahl und Berufsausbildung	160	-87	-35,2	10	6,7	813	-57	-6,6
Berufliche Weiterbildung	76	-1	-1,3	-20	-20,8	744	-148	-16,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	66	-29	-30,5	-18	-21,4	757	12	1,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	23	-4	-14,8	12	109,1	181	3	1,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	53	-	-	-23	-30,3	751	-365	-32,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	4	4	x	-	-	35	-5	-12,5

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet. Die Hochrechnung basiert auf Erfahrungswerten, die nicht auf die gegenwärtige Situation angewendet werden können. Dies ist bei Vorjahresvergleichen zu berücksichtigen. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Förderungen sind bei einer Förderart im Vorjahr übererfasst; Vergleiche sind eingeschränkt möglich.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Ennepe-Ruhr-Kreis

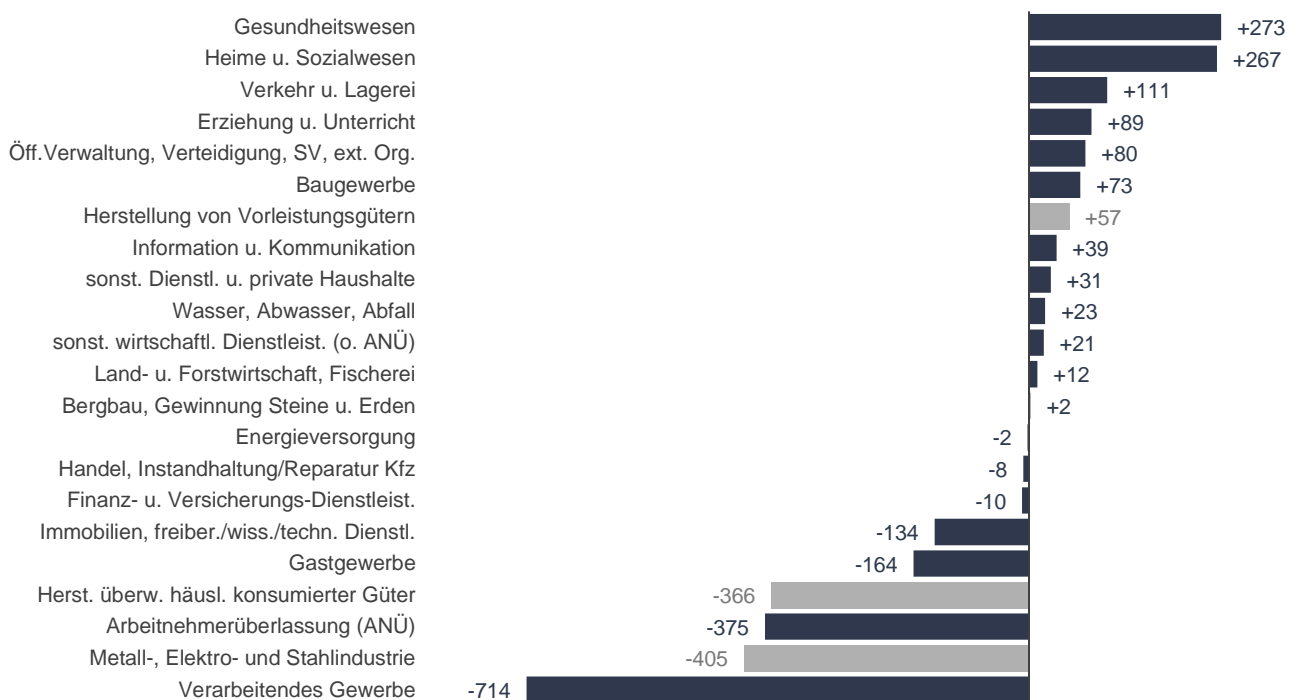
März 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2020, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 109.673. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 386 oder 0,4%, nach -448 oder ebenfalls -0,4% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Gesundheitswesen (+273 oder +3,0%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-714 oder -2,1%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2020



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2020 / Mrz 2019	
	Mrz 2020	Dez 2019	Sep 2019	Jun 2019	Mrz 2019	absolut	in %
	1	2	3	4	5		
Insgesamt	109.673	110.516	111.959	109.992	110.059	-386	-0,4
56,4% Männer	61.803	62.356	63.450	62.269	62.351	-548	-0,9
43,6% Frauen	47.870	48.160	48.509	47.723	47.708	162	0,3
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	9.923	10.375	10.799	9.672	10.100	-177	-1,8
67,0% 25 bis unter 55 Jahre	73.523	74.092	75.172	74.733	74.712	-1.189	-1,6
23,0% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	25.171	24.986	24.949	24.545	24.219	952	3,9
72,3% Vollzeit	79.268	79.955	81.353	79.840	80.169	-901	-1,1
27,7% Teilzeit	30.405	30.561	30.606	30.152	29.890	515	1,7
88,9% Deutsche	97.469	98.392	99.694	97.757	98.023	-554	-0,6
11,1% Ausländer	12.128	12.044	12.192	12.156	11.956	172	1,4

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Ennepe-Ruhr-Kreis

Juni 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat		
	Juni 2020		
	absolut	in %	
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	13.585	74	0,5
davon			
mit 1 Person	7.859	189	2,5
mit 2 Personen	2.337	-72	-3,0
mit 3 Personen	1.478	6	0,4
mit 4 Personen	1.019	-21	-2,0
mit 5 und mehr Personen	892	-28	-3,0
darunter			
Single-BG	7.848	188	2,5
Alleinerziehende-BG	2.286	-58	-2,5
Partner-BG ohne Kinder	1.053	-18	-1,7
Partner-BG mit Kindern	2.083	-38	-1,8
nicht zuordenbare BG	312	-3	-1,0
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	4.393	-96	-2,1
davon: mit 1 Kind	1.978	-27	-1,3
mit 2 Kindern	1.373	-64	-4,5
mit 3 und mehr Kindern	1.042	-5	-0,5
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	26.037	-161	-0,6
darunter			
Männer	13.067	22	0,2
Frauen	12.970	-183	-1,4
Leistungsberechtigte (LB)	25.652	-234	-0,9
Regelleistungsberechtigte (RLB)	25.527	-187	-0,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	18.321	2	0,0
darunter			
Männer	9.160	89	1,0
Frauen	9.161	-87	-0,9
davon			
unter 25 Jahre	3.227	-147	-4,4
25 bis unter 55 Jahre	11.488	25	0,2
55 Jahre und älter	3.606	124	3,6
darunter			
Deutsche	11.507	-50	-0,4
Ausländer	6.769	55	0,8
darunter			
Alleinerziehende	2.273	-56	-2,4
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	7.206	-189	-2,6
darunter			
unter 3 Jahre	1.488	-171	-10,3
3 bis unter 6 Jahre	1.569	59	3,9
6 bis unter 15 Jahre	3.892	-36	-0,9
über 15 Jahre	257	-41	-13,8
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	125	-47	-27,3
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	385	73	23,4
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	42	-6	-12,5
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	343	79	29,9

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

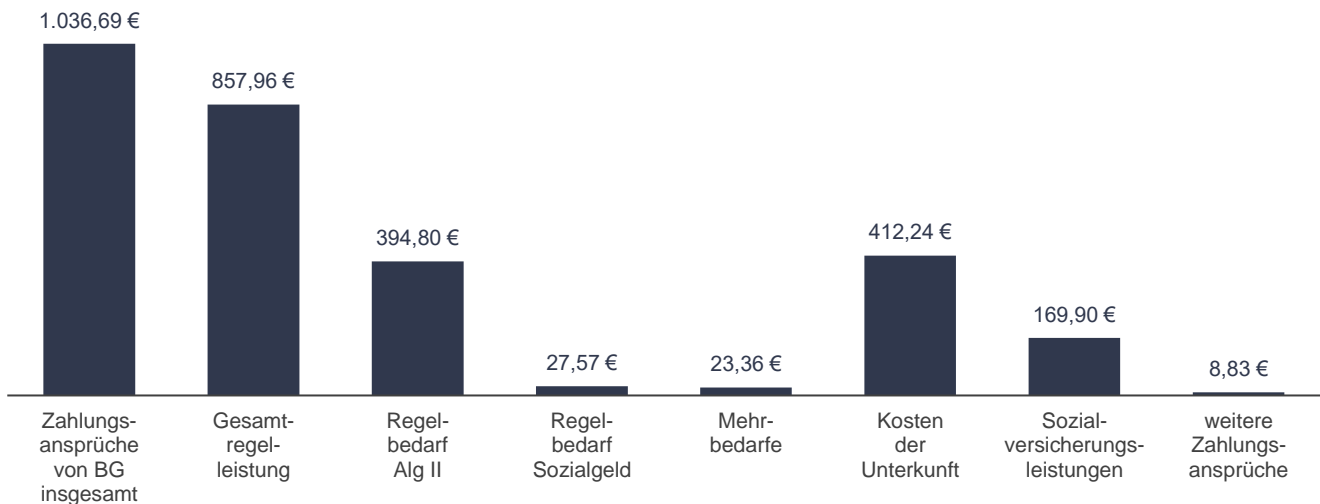
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Ennepe-Ruhr-Kreis

Juni 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	14.083.425	1.037	13.585	1.037
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	11.655.426	858	13.564	859
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	5.363.388	395	12.201	440
Regelbedarf Sozialgeld	374.514	28	2.351	159
Mehrbedarfe	317.301	23	5.237	61
Kosten der Unterkunft	5.600.223	412	13.011	430
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	5.540.994	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	2.308.097	170	13.459	171
weitere Zahlungsansprüche	119.902	9	-	-
sonstige Leistungen	98.589	7	-	-
unabweisbarer Bedarf	17.235	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	2.876	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	1.202	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.